

Ausschreibung

Fellowship für Glaukomerkrankungen (clinical und research glaucoma fellowship)

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt wird ein Glaukom-Fellowship über 3 Jahre ausgeschrieben. Gesucht wird eine Ärztin / ein Arzt in der Weiterbildung zur Ärztin / Arzt für Augenheilkunde oder ein / eine Fachärztin/ Facharzt.

Klinisch beinhaltet die Tätigkeit die Untersuchung von Patienten in den Glaukomsprechstunden der Ambulanz der Augenklinik Mainz. In den zweimal wöchentlich stattfindenden Sprechstunden werden insgesamt etwa 60 Patienten untersucht, wobei der Glaukumfellow als Ansprechpartner der Rotationsassistenten fungiert und seine klinische Expertise bei der Diagnostik und Therapie/OP-Entscheidungen vor der Oberarztvorstellung einbringt. Außerdem soll langfristig im deutschen Kinderglaukomzentrum mitgearbeitet und der/die Stelleninhaber/in in die Betreuung von kindlichen Glaukomen im Rahmen des Kinder Glaukomzentrums eingearbeitet werden. Im OP sollen Narkoseuntersuchungen selbständig durchgeführt werden. Assistenz bei allen Glaukomoperationen bei Kindern mit der Möglichkeit, eigene praktische Fertigkeiten zu erlernen, ist vorgesehen.

Das zu erlernende operative Spektrum umfasst über den Zeitraum von drei Jahren penetrierende und nicht-penetrierende Glaukomoperationen, minimal-invasive chirurgische Verfahren, sowie das gesamte Spektrum der Laserbehandlungen (ALT, die Kontrollierte Zyklphotokoagulation und andere zyklodestruktive Verfahren).

Die wissenschaftlichen Tätigkeiten/Inhalte werden zu Anfangs des Fellowships mit dem Bewerber/der Bewerberin besprochen und schriftlich vereinbart. Es sollte ein ausgeprägtes Interesse an wissenschaftlicher Arbeit im klinischen, Grundlagen- und/oder translationalen Bereich bestehen. Vorteilhaft sind bereits erste Forschungserfahrungen/Publicationen, nicht zwingend auf dem Gebiet der Glaukomerkrankungen. Ziel ist mittelfristig die Drittmittelinwerbung sowie ggf. eine Habilitation. Wissenschaftlich ist auch die Unterstützung bei der Planung und Umsetzung des nationalen Glaukomregisters vorgesehen. Initiativen zu eigenen Forschungsansätzen werden gerne unterstützt. Außerdem soll der Bewerber/die Bewerberin vorrangig die regelmäßig stattfindenden Glaukom-Forschungstreffen inhaltlich organisieren.

Geboten werden ein äußerst umfangreiches und breites Patientenspektrum einer großen Universitätsklinik mit einem Schwerpunktzentrum für Glaukome.

Vorausgesetzt werden sehr gute ophthalmologische Kenntnisse und Fähigkeiten, ein hohes Engagement, Belastbarkeit und vor allem ein überdurchschnittliches Interesse an Glaukomerkrankungen.

Bewerbungen richten Sie bitte an:

Prof. Dr. Esther M. Hoffmann, Universitätsmedizin Mainz, Augenklinik und Poliklinik
ehoffman@uni-mainz.de